

## L&C senator



Wie der Name schon sagt ist der L&C senator ein Konferenzstuhl der gehobenen Klasse. Die Basis bilden zwei aufeinander abgestimmte Glasfaser Kunststoffschalen. Die äußere Schale Hochglanz lackiert und die Innenschale mit hochwertigem Nappaleder ausgekleidet. Beim Untergestell haben Sie die Wahl zwischen einem Vierstern Drehkreuz oder einem Freischwinger Gestell. Bei der Variante als Lounge Sessel ist der Unterbau ein modernes Dreistern Fußkreuz. Neben der eleganten Formensprache bietet dieser Konferenzsessel einen überragenden Sitzkomfort.



**L&C senator**  
Freischwinger, chrom  
GFK-Schale  
komplett gepolstert Leder schwarz  
Armauflagen Leder schwarz



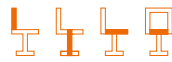
**L&C senator**  
Konferenzsessel mit  
Fußkreuz 4 Stern  
GFK-Schale schwarz  
Innenschale aufgep.  
Leder weiß



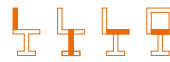
**L&C senator**  
Loungesessel  
Fußkreuz 3 Stern  
GFK-Schale weiß  
Innenschale aufgep.  
Leder schwarz



46 66 44 99 54



53 48 44 45



53 42 44 45

#### Gestell Freischwinger

Rundrohr 25x2 mm,  
2 Bügel mit einer Spannhülse verbunden  
mit Sitzaufnahme gelötet  
mit Armlehnen

#### Armlehnen

Armlehnenauflagen in Leder

#### Gestell Konferenzsessel

drehbares Säulenrohr aus Stahl chrom,  
4-Sternfuß aus Aluminium

#### Gestell Loungesessel

drehbares Säulenrohr aus Stahl chrom,  
3-Sternfuß aus Aluminium

#### Gleiter

Fußbodengleiter aus  
abriebfestem Kunststoff,  
wahlweise mit Filz

#### Sitzschale

wahlweise GFK Schale in Leder umpolstert,  
Außenschale GFK Hochglanz lackiert in weiß oder schwarz  
Innenschale in Leder

## L&C stendal

→ 1889 gründen der Eisenhändler **Louis Arnold** und sein Sohn **Carl** die Eisenmöbelfabrik in **Stendal**. → Bis 1926 entwickeln sich die Arnold-Werke zum **führenden Stahlrohrmöbelhersteller in Europa**: 1.400 Mitarbeiter fertigen täglich 1.200 Gartenmöbel, 1.200 Stahlrohrbettgestelle und 600 andere Modelle. → 1927 zeigt L.&C. Arnold auf der Werkbund-Ausstellung „Die Wohnung“ in Stuttgart eine von Mart Stam entwickelte und von Arnold gefertigte Einrichtung, unter anderem den **ersten hinterbeinlosen Stuhl** (Freischwinger). Auch Entwürfe von weiteren Bauhäuslern werden realisiert. → 1936 wird das **Luftschiff Hindenburg** von L.&C. Arnold mit Sitzmöbeln aus Aluminium ausgestattet. → Nach 1945 geht das Werk Stendal in „Volkseigentum“ über. Es werden Stühle, Tische und Betten für den DDR-Bedarf und den Export gefertigt. → 1986/1987 fertigt L.&C. Arnold für die Möblierung des **Bauhauses Dessau** mehr als 1.000 Stühle, Sessel und Tische. → Nach der Wiedervereinigung 1989 fasst das Unternehmen wieder Fuß auf dem deutschen und europäischen Markt. → Mit der **Arnold Bauhaus Collection** werden einige Bauhaus-Möbelklassiker wieder zum Leben erweckt. Unter anderem wird die historische Bauhausmensa in Dessau mit den von Marcel Breuer entworfenen und von L.&C. Arnold Stendal hergestellten Stahlrohrhockern neu ausgestattet. → Später ergänzt die **Stendal Collection** – Re-Editionen aus den 50er Jahren und neue Entwürfe – das Programm von L.&C. Arnold. → Seit 1997 ist die Firma als **L&C stendal** bekannt. Stühle und Tische für den Objektbereich, Großraumbestuhlung, Ergänzungsmöbel wie Regale, Hocker, Garderoben usw. gehören ebenso zur Produktpalette wie hochwertige Bauhausmöbel.

L&C stendal GmbH & Co. KG Lüderitzer Straße 3+5 D-39576 Stendal Telefon +49(0)3931.6326 Telefax +49(0)3931.632.721 E-Mail info@lc-stendal.de www.lc-stendal.de